

Regionalbudget Uckermark

Projektbezeichnung: **„Grünes Klassenzimmer“**

Trägername: Landfrauenverein Uckermark e.V.

Anschrift: OT Ludwigsburg Nr. 06
17291 Schenkenberg

Ansprechpartner: Gerlind Korb
Petra Mielke
Eckhard Kroll
Tel.: 0172 10 00 632
Fax 039854 63 72 6
Mail info@landfrauen-uckermark.de
www.landfrauen-uckermark.de

■ Zielstellung



Wir wollen den ländlichen Raum intensiver zum anfassen und verständlicher darstellen. Dabei geht es uns vor allen Dingen um das Thema Ernährung, Wirtschaftskreisläufe, Regionalität. Ebenso hat diese Ausstellung den Anspruch Informationen weiter zu leiten und ebenfalls Zusammenhänge in Wirtschaft und Natur zu erklären. Wir wollen Jugendliche, Kinder und auch Erwachsene erreichen.

Gleichzeitig wird es möglich sein an bestimmten Aktionstagen zu ausgewählten Themen neue Dinge gemeinsam zu experimentieren und neue Ideen gemeinsam zu entwickeln, so dass der Ansatz der Praxisnähe durchaus gegeben ist. Zwei Teilnehmerinnen im Projekt werden

bei der Entwicklung der Themen aktiv mit einbezogen, ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten entsprechend.

■ Durchführung

Das Projekt ist im Mai 2008 gestartet. Im September 2008 konnte das Klassenzimmer mit seinem ersten Thema „Kartoffeln“ offiziell eröffnet werden. Dieses Projekt kann nur realisiert werden in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Uckermark, dem Oberstufenzentrum Uckermark, sowie landwirtschaftlichen und verarbeitenden Betrieben aus der Uckermark.

■ Ergebnis

Die Eröffnung des „Grünen Klassenzimmers“ war eine gelungene Veranstaltung. Das Interesse für diesen ersten Tag war sehr groß. Schulen haben bisher Projektstage im „Grünen Klassenzimmer“ gebucht. Die Nachfrage nach weiteren Themen steht an. Die Wissensvermittlung im Klassenzimmer beruht auf einer Art Selbststudium unter Anleitung und Hilfestellung, sowie einem kreativen/ kulinarischen Teil zum aktiven Mitmachen. Diese Bindung zwischen Theorie und Praxis ist bei der Wissensvermittlung besonders gefragt und erwünscht.

Derzeit sind Anmeldungen zum Thema Herbst und Kartoffeln gebucht. Ab Januar beginnt das Thema „Alles rund um die Milch“.

Zwei Mitarbeiterinnen im Projekt konnten aus ihrer sozialen Isolation gelöst werden und sich kreativ, aktiv mit Vorschlägen und Aktionen in das Projekt einbringen.

